

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements vom 8. bis 17. September 2017

„Bürgerschaftliches Engagement füllt Demokratie mit Leben“

In der Woche vom 8. bis 17. September findet die diesjährige Woche des Bürgerschaftlichen Engagements statt. Drei Thementage – Integration und Kultur (11. September), Jugendengagement und Demokratieförderung (13. September) und Unternehmensengagement und Sustainable Development Goals (15. September) – markieren die diesjährigen inhaltlichen Schwerpunkte. Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) startet damit bereits zum 13. Mal die größte bundesweite Veranstaltungsreihe, durch die die Arbeit der freiwillig Engagierten gewürdigt wird.

„Die Menschen in den Blick zu nehmen, die ihre persönliche Zeit spenden, um das Zusammenleben unserer Gesellschaft positiv zu gestalten – darum geht es alljährlich bei der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“, erklärt Joachim Poß. 31 Millionen betätigen sich freiwillig und unentgeltlich. Damit ist das Bürgerschaftliche Engagement in Deutschland erfreulich weit verbreitet. Dennoch solle es nicht als selbstverständlich hingenommen werden, mahnt der SPD-Politiker: „Es ist und bleibt etwas Besonderes, wenn Menschen – ohne dafür die „Hand aufzuhalten“ – anpacken, wo Hilfe benötigt wird, Konzepte entwickeln, wo neue Lösungen gesucht werden oder die Stimme erheben, wo klare Worte gefragt sind. All dies füllt unsere Demokratie mit Leben. Und das verdient Dank, Respekt und Anerkennung!“

Die feierliche Eröffnung der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements findet am 8. September 2017 in Berlin statt. Sowohl Bundesratspräsidentin Malu Dreyer als auch Dr. Katarina Barley, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, werden erwartet. Erstmals lädt ein bunter Engagement-Markt im Rahmen der Auftaktveranstaltung zum Schauen, Informieren und Mitmachen ein.

Ein Besuch in Berlin ist aber nicht unbedingt notwendig, um die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements mitzuerleben. Tausende von Einzelveranstaltungen, verteilt über das ganze Bundesgebiet, bilden die Vielfalt unserer Engagementlandschaft auch jeweils vor Ort ab. „Ich kann nur empfehlen, die Angebote aus dem Programm wahrzunehmen und sich von der Freude und Leidenschaft der Engagierten anstecken zu lassen. Ausprobieren lohnt sich und vielleicht erkennt so auch der ein oder die andere, dass der eigene freiwillige Einsatz dem Leben eine besondere Farbe geben kann,“ ermutigt SPD-Bundestagsabgeordneter Joachim Poß.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.engagement-macht-stark.de/aktionswoche/>